

Modulbezeichnung	Intensivlektüre Geschichte der Philosophie <i>Intensive Reading History of Philosophy</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben vertiefte analytische Kompetenzen, indem sie sich selbstständig kritisch mit ausgewählten Problemen der Philosophie und ihrer Geschichte auseinandersetzen. Dies beinhaltet insbesondere die Fähigkeit zur Verknüpfung und Fortentwicklung der bearbeiteten Fragestellungen. Ferner werden die Studierenden in der Entwicklung ihrer hermeneutischen wie auch ihrer Sprachkompetenz gefördert. Dies geschieht, indem sie philosophische Fragen in unterschiedlichen methodischen Deutungszusammenhängen untersuchen und diskutieren. Angestoßen wird dieser Prozess zunächst durch intensive Schulung des eigenen philosophischen Denkens in Form einer begrifflich genauen Analyse vorliegender philosophischer Entwürfe von deren jeweils eigenen Voraussetzungen her.
Themen und Inhalte	Themen sind sowohl dezidiert historische Positionen der europäischen und der außereuropäischen Philosophie als auch Reflexionen auf die Rolle der Geschichte für das menschliche Selbstverständnis.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar: 2 SWS und Seminar: 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	60
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Seminar 1: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Seminar 2: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 120 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Fach Philosophie des Studiengangs Lehramt an Gymnasien Wahlpflichtmodul im Fach Ethik des Studiengangs Lehramt an Gymnasien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder b) Portfolio (je ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Winter-Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Professur Geschichte der Philosophie</i>

Modulbezeichnung	Intensivlektüre Theoretische Philosophie <i>Intensive Reading Theoretical Philosophy</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben vertiefte analytische Kompetenzen, indem sie sich selbstständig kritisch mit ausgewählten Problemen der Philosophie und ihrer Geschichte auseinandersetzen. Dies beinhaltet insbesondere die Fähigkeit zur Verknüpfung und Fortentwicklung der bearbeiteten Fragestellungen. Ferner werden die Studierenden in der Entwicklung ihrer hermeneutischen wie auch ihrer Sprachkompetenz gefördert. Dies geschieht, indem sie philosophische Fragen in unterschiedlichen methodischen Deutungszusammenhängen untersuchen und diskutieren. Angestoßen wird dieser Prozess zunächst durch intensive Schulung des eigenen philosophischen Denkens in Form einer begrifflich genauen Analyse vorliegender philosophischer Entwürfe von deren jeweils eigenen Voraussetzungen her.
Themen und Inhalte	Anhand der Erarbeitung umfangreicher Werke im Ganzen sollen einflußreiche Positionen zu den verschiedenen Themenfeldern der theoretischen Philosophie erarbeitet werden. Die Inhalte können das ganze Spektrum der Theoretischen Philosophie erfassen, besonderes Gewicht soll aber auf Werken liegen, die umfassende Perspektiven auf die Theoretische Philosophie im Ganzen eröffnen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar: 2 SWS und Seminar: 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	60
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Seminar 1: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Seminar 2: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 120 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Fach Philosophie des Studiengangs Lehramt an Gymnasien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder b) Portfolio (je ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Winter-Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Professur Theoretische Philosophie</i>

Modulbezeichnung	Intensivlektüre Praktische Philosophie <i>Intensive Reading Practical Philosophy</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben vertiefte analytische Kompetenzen, indem sie sich selbstständig kritisch mit ausgewählten Problemen der Philosophie und ihrer Geschichte auseinandersetzen. Dies beinhaltet insbesondere die Fähigkeit zur Verknüpfung und Fortentwicklung der bearbeiteten Fragestellungen. Ferner werden die Studierenden in der Entwicklung ihrer hermeneutischen wie auch ihrer Sprachkompetenz gefördert. Dies geschieht, indem sie philosophische Fragen in unterschiedlichen methodischen Deutungszusammenhängen untersuchen und diskutieren. Angestoßen wird dieser Prozess zunächst durch intensive Schulung des eigenen philosophischen Denkens in Form einer begrifflich genauen Analyse vorliegender philosophischer Entwürfe von deren jeweils eigenen Voraussetzungen her.
Themen und Inhalte	Spezifische Themen der normativen Ethik, der politischen Philosophie, der Rechts-, der Sozialphilosophie, der Metaethik, Handlungstheorie und/oder der Angewandten Ethik; inbes. Fragen der Gerechtigkeit und des guten Lebens
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar: 2 SWS und Seminar: 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	60
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Seminar 1: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Seminar 2: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 120 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Fach Philosophie des Studiengangs Lehramt an Gymnasien Wahlpflichtmodul im Fach Ethik des Studiengangs Lehramt an Gymnasien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder b) Portfolio (je ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Winter-Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Professur Praktische Philosophie</i>

Modulbezeichnung	Forschung Geschichte der Philosophie <i>Research History of Philosophy</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln auf Grundlage einer Übersicht über aktuelle Fragen der Geschichte der Philosophie erste eigenen Forschungsfragen und verfolgen diese, indem sie sie im Rahmen eines eigenen Projektes bearbeiten. Die Reflexions- und Argumentationskompetenz der Studierenden wird gefördert, indem sie grundlegende formal- und materiallogische Methoden auf vorliegende Deutungsangebote aus Geschichte und Gegenwart des Faches umfassend anwenden und letztere dabei mit eigenen Forschungsfragen konfrontieren. Damit wird selbstständiges Forschen aufgrund der Fähigkeiten, Zusammenhänge des Faches zu überblicken und philosophische Methoden und wissenschaftliche Hilfsmittel sowie materiale Erkenntnisse anzuwenden, zu einem zentralen Bestandteil des Studiengangs. Dies fördert zugleich die Forschungskompetenz der Studierenden. Ferner wird die interdisziplinäre und Transformationskompetenz der Studierenden gefördert, indem diese ihre Forschungsfragen multiperspektivisch, andere Fächer systematisch einschließend formulieren.
Themen und Inhalte	Aktuelle Themen der Geschichte der Philosophie. Die genauen Inhalte richten sich nach den Interessen der Studierenden und den Kompetenzen der Lehrenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar: 2 SWS und Seminar: 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	60
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Seminar 1: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Seminar 2: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 120 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Abschluss eines Basismoduls
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Fach Philosophie des Studiengangs Lehramt an Gymnasien Wahlpflichtmodul im Fach Ethik des Studiengangs Lehramt an Gymnasien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder b) Portfolio (je ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder c Forschungsbericht (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Winter-Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Professur Geschichte der Philosophie</i>

Modulbezeichnung	Forschung Theoretische Philosophie <i>Research Theoretical Philosophy</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln auf Grundlage einer Übersicht über aktuelle Fragen der Theoretischen Philosophie erste eigene Forschungsfragen und verfolgen diese, indem sie sie im Rahmen eines eigenen Projektes bearbeiten. Die Reflexions- und Argumentationskompetenz der Studierenden wird gefördert, indem sie grundlegende formal- und materiallogische Methoden auf vorliegende Deutungsangebote aus Geschichte und Gegenwart des Faches umfassend anwenden und letztere dabei mit eigenen Forschungsfragen konfrontieren. Damit wird selbstständiges Forschen aufgrund der Fähigkeiten, Zusammenhänge des Fachs zu überblicken und philosophische Methoden und wissenschaftliche Hilfsmittel sowie materiale Erkenntnisse anzuwenden, zu einem zentralen Bestandteil des Studiengangs. Dies fördert zugleich die Forschungskompetenz der Studierenden. Ferner wird die interdisziplinäre und Transformationskompetenz der Studierenden gefördert, indem diese ihre Forschungsfragen multiperspektivisch, andere Fächer systematisch einschließend formulieren.
Themen und Inhalte	Aktuelle Themen der Ontologie, Erkenntnistheorie, Phänomenologie, Sprachphilosophie, Ästhetik. Die genauen Inhalte richten sich nach den Interessen der Studierenden und den Kompetenzen der Lehrenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar: 2 SWS und Seminar: 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	60
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Seminar 1: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Seminar 2: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 120 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Abschluss eines Basismoduls
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Fach Philosophie des Studiengangs Lehramt an Gymnasien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder b) Portfolio (je ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder c) Forschungsbericht (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Sommer-Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Professur Theoretische Philosophie

Modulbezeichnung	Forschung Praktische Philosophie <i>Research Practical Philosophy</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln auf Grundlage einer Übersicht über aktuelle Fragen der Praktischen Philosophie erste eigene Forschungsfragen und verfolgen diese, indem sie sie im Rahmen eines eigenen Projektes bearbeiten. Die Reflexions- und Argumentationskompetenz der Studierenden wird gefördert, indem sie grundlegende formal- und materiallogische Methoden auf vorliegende Deutungsangebote aus Geschichte und Gegenwart des Faches umfassend anwenden und letztere dabei mit eigenen Forschungsfragen konfrontieren. Damit wird selbstständiges Forschen aufgrund der Fähigkeiten, Zusammenhänge des Faches zu überblicken und philosophische Methoden und wissenschaftliche Hilfsmittel sowie materiale Erkenntnisse anzuwenden, zu einem zentralen Bestandteil des Studiengangs. Dies fördert zugleich die Forschungskompetenz der Studierenden. Ferner wird die interdisziplinäre und Transformationskompetenz der Studierenden gefördert, indem diese ihre Forschungsfragen multiperspektivisch, andere Fächer systematisch einschließend formulieren.
Themen und Inhalte	Jeweils aktuelle Themen der normativen Ethik, der politischen Philosophie, der Rechts-, der Sozialphilosophie, der Metaethik, Handlungstheorie und/oder der Angewandten Ethik
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar: 2 SWS und Seminar: 2 SWS
Arbeitsaufwand	360
Präsenzstunden	56
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Seminar 1: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Seminar 2: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 120 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Abschluss eines Basismoduls
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Fach Philosophie des Studiengangs Lehramt an Gymnasien Wahlpflichtmodul im Fach Ethik des Studiengangs Lehramt an Gymnasien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder b) Portfolio (je ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder c) Forschungsbericht (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Sommer-Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>Professur Praktische Philosophie</i>

Modulbezeichnung	Forschung Disziplinen der Philosophie <i>Research Disciplines of Philosophy</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln auf Grundlage einer Übersicht über aktuelle Fragen ausgewählter Disziplinen der Philosophie erste eigene Forschungsfragen und verfolgen diese, indem sie sie im Rahmen eines eigenen Projektes bearbeiten. Die Reflexions- und Argumentationskompetenz der Studierenden wird gefördert, indem sie grundlegende formal- und materiallogische Methoden auf vorliegende Deutungsangebote aus Geschichte und Gegenwart des Faches umfassend anwenden und letztere dabei mit eigenen Forschungsfragen konfrontieren. Damit wird selbstständiges Forschen aufgrund der Fähigkeiten, Zusammenhänge des Fachs zu überblicken und philosophische Methoden und wissenschaftliche Hilfsmittel sowie materiale Erkenntnisse anzuwenden, zu einem zentralen Bestandteil des Studiengangs. Dies fördert zugleich die Forschungskompetenz der Studierenden. Ferner wird die interdisziplinäre und Transformationskompetenz der Studierenden gefördert, indem diese ihre Forschungsfragen multiperspektivisch, andere Fächer systematisch einschließend formulieren.
Themen und Inhalte	Einarbeitung in den aktuellen Forschungsstand einer einzelnen Disziplin, auch unter Berücksichtigung spezieller philosophischer Fächer.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar: 2 SWS und Seminar: 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	60
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Seminar 1: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Seminar 2: Präsenz, Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 120 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Abschluss eines Basismoduls
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Fach Philosophie des Studiengangs Lehramt an Gymnasien Wahlpflichtmodul im Fach Ethik des Studiengangs Lehramt an Gymnasien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Hausarbeit (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder b) Portfolio (je ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten) oder c) Forschungsbericht (ca. 27.000 Zeichen/15 Seiten)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Einmal im Studienjahr
Beginn des Moduls	Jedes Sommer-Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Professuren Praktische Philosophie und Theoretische Philosophie

Modulbezeichnung	Praktikum <i>Internship</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Praxis
Inhalte und Qualifikationsziele	Berufspraktische Tätigkeit in einem für den Studiengang einschlägigen Umfeld. Hier sollen die Studierenden die Wirksamkeit philosophischer Kompetenzen auch in nicht im engen Sinne akademischen Tätigkeitsfeldern erproben. So entwickeln die Studierenden vorzugsweise die Fähigkeit, ihre Argumentations- und Reflexionskompetenz anhand konkreter Fälle auch an Gegenständen zu erproben, die dafür nicht oder wenigstens nicht so vorgesehen sind. In diesem Zusammenhang entwickeln sie in der Bewältigung der Resultate einer solchen Praxis soziale Kompetenzen besonderer Art, die das im Studium Erlernte auf neue Weise rahmen können (Konfliktlösekompetenz).
Themen und Inhalte	Ermöglichen von Einblicken in Tätigkeitsfelder für Philosoph:innen beispielsweise in Verlagen, Kultureinrichtungen, Parteien, Verbänden, NGOs etc.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Absolvierung eines Praktikums
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Präsenzstunden	
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Präsenz im Praktikum: 320 Stunden Vorbereitung und Ablegen der Prüfung: 40 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Abschluss eines Basismoduls
Verwendbarkeit des Moduls	--
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> a) Praktikumsbericht (ca. 10.800 Zeichen/ 6 Seiten) oder b) mündliche Einzelpräsentation (15 Min.) oder c) mündliche Gruppen-Präsentation (30 Min.)
Noten	unbenotetes Modul
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>GD des Institutes für Philosophie</i>

Modulbezeichnung	Masterarbeit mit Kolloquium <i>Examination Module</i>
Leistungspunkte	24 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	Nachweis der Fähigkeit, ein philosophisches Thema aus einer die aktuelle Forschung verarbeitenden Perspektive selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.
Themen und Inhalte	Die Inhalte der MA-Arbeit richten sich nach den Interessen der Studierenden und dem thematischen Angebot der Lehrenden am Institut. Eine besondere thematische Spezifizierung ist nicht vorgesehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Kolloquium
Arbeitsaufwand	720 Stunden
Präsenzstunden	--
Arbeitsaufwand Vor- und Nachbereitung	Master-Arbeit: 630 Stunden Kolloquium: Vorbereitung und Durchführung: 90 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Nachweis über abgeschlossene Module im Umfang von 72 LP
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulteilprüfungen:</u> 1. Masterarbeit (max. 144.000 Zeichen/80 Seiten) (21 LP) und 2. Kolloquium (30 Min.) (3 LP)
Noten	Gem. § 30 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	<i>GD des Institutes für Philosophie</i>